



Rundschreiben 441/2023

- **Landesverbände**

des Deutschen Landkreistages

Ulrich-von-Hassell-Haus
Lennéstraße 11
10785 Berlin

Tel.: 030 590097-321
Fax: 030 590097-400

E-Mail: Klaus.Ritgen
@Landkreistag.de

AZ: II/Ref. 21

Datum: 21.7.2023

Sekretariat: Iris Fischer

Informationsangebot des Kompetenzzentrums Elektromagnetische Felder für Landkreise

Zusammenfassung

Das Kompetenzzentrum Elektromagnetische Felder (KEMF) des Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS) hat die Hauptgeschäftsstelle auf seine vielfältigen, für die Landkreise kostenfrei nutzbaren Informations- und Beratungsangebote hingewiesen.

Das KEMF des BfS informiert seit 2020 über die Wirkungen von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern (EMF) auf Mensch und Umwelt. Diese Felder werden bei der Datenübertragung des Mobilfunks genutzt, sie entstehen aber auch durch Freileitungen und Erdkabel, die im Zuge des Stromnetzausbaus zunehmende Beachtung erfahren. Hinsichtlich der Auswirkungen von EMF bestehen in der Öffentlichkeit vielfach Fehleinschätzungen, die durch unwissenschaftliche Darstellungen im Internet noch befördert werden.

Dem versucht das KEMF mit seinen umfassenden Informationsangeboten, die sich explizit auch an die Kommunen richten, entgegenzuwirken. Dementsprechend bietet das KEMF neben der schriftlichen oder telefonischen Beantwortung konkreter Fragen von Ratsuchenden auch die Organisation und Teilnahme an Vor-Ort-Veranstaltungen für Bürger an und steht des Weiteren für Gespräche mit kommunalen Gremien oder Verwaltungen zur Verfügung. Zur Unterstützung der Kommunikationsaktivitäten zu den gesundheitlichen Folgen von EMF hält das KEMF eine Reihe von Broschüren zu seinen Fachthemen auf www.bfs.de bereit. In Veranstaltungen werden anhand von Messgeräten direkt vor Ort oder per Live-Zuschaltung aus dem Forschungslabor die Inhalte und Präsentationen von Vorträgen verdeutlicht. Ab 2024 wird darüber hinaus ein „Tiny House“ als Ausstellungsmobil zur Verfügung stehen, mit dem Vor-Ort-Ausstellungen realisiert werden können.

Landkreise, die diese Informationsangebote nutzen wollen, können sich unter epost@bfs.de unmittelbar mit dem KEMF in Verbindung setzen.

Im Auftrag

Dr. Ritgen